

Nr. 10 / November 2019, Köln
#colognefineart

COLOGNE FINE ART & DESIGN 2019: Viebahn Kunsthandel aus Worpswede für besten Stand ausgezeichnet

Lobende Erwähnung für meinweiss Home S. Jacobi, Bad Ems, und
André Kirbach Düsseldorf

Messe ist noch bis Sonntag geöffnet

Mit seinem eleganten und zurückhaltendem Standkonzept, das den gezeigten Kunstwerken und Objekten Raum zum Atmen lässt, begeisterte Viebahn Kunsthandel die Jury, die auf der COLOGNE FINE ART & DESIGN 2019 den Preis für den besten Stand vergab. Der Kunsthändler aus Worpswede, der in diesem Jahr erstmals wieder in Köln ausstellte, ist auf erlesenes Kunsthandwerk, museale Möbel, Meisterleistungen der Uhrmacherkunst und Europäische Skulpturen, insbesondere des Klassizismus, spezialisiert. Die Jury würdigte ausdrücklich die epochenübergreifende Inszenierung, die durch eine besondere Lichtdramaturgie die einzelnen Objekte aufscheinen lässt. Der Preis für das beste Standdesign enthält eine kostenlose Standfläche auf der COLOGNE FINE ART & DESIGN 2020.

Eine lobende Erwähnung fand die Jury darüber hinaus für den Stand von **meinweiss Home S. Jacobi** aus Bad Ems für die außergewöhnliche Präsentation der „Chaise de Garde“, der ersten schichtverleimten Armlehnsessel der Möbelgeschichte aus der Werkstatt des Belgiers Jean-Joseph Chapuis auf der Zeit von 1802 und 1810.

Die zweite lobende Erwähnung konnte **André Kirbach Düsseldorf** für sich verbuchen. Der langjährige Aussteller der COLOGNE FINE ART & DESIGN überzeugte auch dieses Mal mit einem gekonnt arrangierten Cross Over von exzellenten Ausstellungsstücken. So treffen am Stand von André Kirbach eine mittelalterliche Madonna und ein Marcel Breuer-Stuhl auf Kunstwerke von Herbert Zangs und Tanabe Chikuunsai III in umsichtig angelegten Kunsträumen, in die der Stand unterteilt ist.

Fotos der Stände:

Viebahn Kunsthandel - cfa_19_013_023
meinweiss Home S. Jacobi - cfa_19_013_013
André Kirbach Düsseldorf - cfa_19_013_001

<http://koelnmesse.onlinemedianet.de/download?guid=BCFE0AA4-9BCD-5C4E-A3E8-B88DD702F538>

Das inspirierende Zusammenspiel von mittelalterlicher und zeitgenössischer Kunst, von Antiquitäten und Angewandter Kunst sowie von asiatischen und außereuropäischen Artefakten ist ein Charakteristikum der COLOGNE FINE ART &



COLOGNE FINE ART &
DESIGN
21.11. - 24.11.2019
www.colognefineart.de

Ihr Kontakt bei Rückfragen:
Christine Hackmann

Telefon
+49 221 821-2288
Telefax

E-Mail
c.hackmann@koelnmesse.de

Koelnmesse GmbH
Messeplatz 1
50679 Köln
Postfach 21 07 60
50532 Köln
Deutschland
Telefon +49 221 821-0
Telefax +49 221 821-2574
info@koelnmesse.de
www.koelnmesse.de

Geschäftsführung:
Gerald Böse (Vorsitzender)
Herbert Marner

Vorsitzende des Aufsichtsrats:
Oberbürgermeisterin Henriette
Reker

Sitz der Gesellschaft und
Gerichtsstand: Köln
Amtsgericht Köln, HRB 952

DESIGN. Bei der 50. Auflage sind erneut Stücke in höchster Qualität zu sehen, quer durch alle Epochen, Stile und Gattungen. Die COLOGNE FINE ART & DESIGN ist noch von Freitag, 22. November bis Samstag, 23. November von 11:00 bis 19:00 Uhr, am Sonntag, 24. November von 11:00 bis 18:00 Uhr.

Seite

2/2

Anmerkung für die Redaktion:

Fotomaterial der COLOGNE FINE ART & DESIGN finden Sie in unserer Bilddatenbank im Internet unter

www.colognefineart.de im Bereich „News“.

Presseinformationen finden Sie unter www.colognefineart.de/Presseinformation

Bei Abdruck Belegexemplar erbeten.

COLOGNE FINE ART & DESIGN bei Facebook:

<https://www.facebook.com/colognefineart>

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Christine Hackmann

Kommunikationsmanagerin

Koelnmesse GmbH

Messeplatz 1

50679 Köln

Deutschland

Tel +49 2221 821-2288

Fax +49 221 821-3544

c.hackmann@koelnmesse.de

www.koelnmesse.com

Sie erhalten diese Nachricht als Bezieher der Pressemitteilungen der Koelnmesse.

Falls Sie auf unseren Service verzichten möchten, antworten Sie bitte auf diese Mail mit dem Betreff "unsubscribe".